

# **Gemeinde Roerdalen fühlt sich von Roermond erpresst**

Fr, 27. Feb. 2009 Heinsberger Zeitung

Es geht um das **Edco-Logistikzentrum** und die Erweiterung des Golfplatzes Burggolf in Herkenbosch. Antrag der Linkspartei.

**Wassenberg/Roerdalen.** Die Linkspartei Wassenberg hat nach eigenen Angaben aus sicherer Quelle erfahren, dass die Gemeinde Roermond das in der Nähe von Herkenbosch geplante große Logistik-Zentrum (Edco) mit allen Mitteln durchsetzen will.

Die Nachbargemeinde Roerdalen fühlt sich von Roermond erpresst, schreibt die Linkspartei in einer Pressemitteilung: Die Roermonder Verantwortlichen verweigerten ihre Mitarbeit an der Erweiterung des Golfplatzes Burggolf in Herkenbosch, solange Roerdalen die Beschwerden gegen die geplante Niederlassung des Auslieferungsbetriebes Edco im Landschaftsschutzgebiet „De Meer“ an der Keulsebaan nicht zurücknimmt.

Die Partei bezieht sich dabei auf einen Bericht der Zeitung De Limburger/Limburgs Dagblad. Wie das Blatt schreibt, ist die Drohung, nicht an den Erweiterungsplänen für den Golfplatz mitzuarbeiten, laut dem Roerdalener Beigeordneten Herman Nijskens (VVD) während einer dienstlichen Besprechung geäußert worden: „Beamte von Roermond haben geäußert, dass Roermond nicht an der Erweiterung mitarbeiten wird, solange Roerdalen die Beschwerden gegen die Niederlassung von Edco nicht zurückzieht. Dies kommt einer Erpressung sehr nahe“, so Nijskens.

Für den Beigeordneten von Roerdalen ist diese Drohung der Roermonder Beamten nicht nachvollziehbar. „Wir erweitern nicht. Das will der Eigentümer des Golfplatzes. Im Übrigen haben die Pläne zu Edco hiermit überhaupt nichts zu tun. Wir haben darum auch nicht vor, unsere Beschwerden gegen eine Niederlassung von Edco fallen zu lassen“, so Nijskens. Beigeordneter Jos van Rey (VVD) von Roermond verweist auf frühere Äußerungen. Er wollte laut dem Zeitungsbericht nicht auf den Vorwurf des Kollegen Nijskens reagieren, dass die Äußerungen der Roermonder Beamten etwas mit Erpressung zu tun haben. „Wenn Roerdalen mit uns zusammenarbeitet, werden wir auch an einer Erweiterung des Golfplatzes mitarbeiten“, ließ van Rey zuvor wissen.

Wie schon mehrfach berichtet, soll in der Nähe von Herkenbosch ein gigantisches Logistik-Zentrum entstehen, wodurch sich das Lkw-Aufkommen und damit auch die Lärm- und Feinstaub-Belastung für die angrenzenden Städte und Gemeinden diesseits und jenseits der deutsch-niederländischen Grenze potenzieren würde. Außerdem sollen dafür rund 30 Hektar Naturschutzgebiet geopfert werden. Die Linkspartei in Wassenberg hatte zu diesem Thema bereits am 1. April 2008 eine Anfrage an den Rat der Stadt Wassenberg gestellt. In der Sitzung des Wassenberger Planungsausschusses im Mai hatte Bürgermeister Manfred Winkens ausgeführt, dass derzeit keine fortgeschrittenen Planungen für ein solches Logistik-Zentrum bestünden, da es noch einen Alternativstandort in Echt gäbe. Die Bürgermeisterin von Roerdalen habe versichert, dass die Gemeinde Roerdalen ein solches Logistik-Zentrum nicht haben möchte und man mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln versuchen werde, dieses zu verhindern. (wer)

1. April 2008

# Briefe und Anträge an die Rathäuser

[2008\\_04\\_24\\_Antrag\\_an\\_StadtHueckelhoven.pdf](#)

[2008\\_05\\_04\\_Duits\\_EDCO\\_Info\\_Buergerinitiatieven\\_und\\_Poli.pdf](#)

[2008\\_07\\_10\\_Wassenberg\\_an\\_DIE\\_LiNKE.pdf](#)

[2008\\_10\\_13\\_Wassenberg\\_an\\_DIE\\_LiNKE.pdf](#)

28. August 2008

## Zu den Presseberichten

11. Mai 2008

## Logistikzentrum in Grenznähe



**DIE LiNKE deckt auf:**

**Donnern bald die Lastwagen von Herkenbosch zur A46?**

**Logistikzentrum in Grenznähe im Bau!**

- Wohnqualität sinkt!
- Schlafen die Verwaltungen und Räte in den Städten Wassenberg und Hückelhoven?

- Jetzt Resolution unterschreiben!

**-> Unbedingt lesen, hier gehts hin**

Quelle: [http://www.dielinke-heinsberg.de/politik/aktionen/logistikzentrum\\_edco/](http://www.dielinke-heinsberg.de/politik/aktionen/logistikzentrum_edco/)